

V2.9 Modulare Bausysteme Ingenieurbau

Die Anforderungen an Brückenbauwerke haben sich in den vergangenen Jahren infolge der steigenden Verkehrslasten und des wachsenden Güterverkehrs deutlich erhöht und werden sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen. Durch die Korrosion der Stahlbewehrung sind viele Bestandsbauwerke sowohl in ihrer Dauerhaftigkeit eingeschränkt als auch in ihrer Tragfähigkeit geschädigt. Die zur Beseitigung der Schäden erforderlichen aufwändigen Sanierungsarbeiten oder die notwendigen Ersatzbauten machen in Zusammenhang mit den damit verbundenen Beeinträchtigungen des Verkehrs die Entwicklung neuer Methoden für nachhaltige Brückenbauwerke zu einem gesamtwirtschaftlich relevanten Thema.

Ziel des Verbundforschungsvorhabens Modulare Bausysteme Ingenieurbau (MoBauIng)? ist die Bereitstellung von Grundlagen für ein modulares Baukastensystem aus Betonfertigteilen für Brückenbauwerke mit nichtmetallischer Bewehrung.

Das Vorhaben gliedert sich in folgende Arbeitspakete:

- Grundlagen ?modulares Brückensystem?
- Nichtmetallische Bewehrungssysteme
- Verbundfugen und Fügetechnik
- Modularität und Simulation
- Tragsysteme und Konstruktionsdetails

Verbundkoordinator

RWTH Aachen, Institut für Massivbau

Vorhabenleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Josef Hegger

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Norbert Will

+49 241 80 25171

nwill@imb.rwth-aachen.de

Beteiligte C³-Partner

- RWTH Aachen - Institut für Massivbau
- Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
- Max Bögl Bauservice GmbH & Co. KG

Laufzeit: 01.04.2017 - 30.06.2021